

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### Nachträgliche Horizontalsperre Advanced

---

#### Positionen

---

#### 1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

### Positionen

---

Hinweis zur nachträglichen Mauerwerksinjektion

Für die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Mauerwerksinjektion sind die Vorgaben und Hinweise der WTA-Merkblätter (Referat 4 Bauwerksabdichtung), insbesondere das Merkblatt 4-10-15/D "Injektionsverfahren mit zertifizierten Injektionsstoffen gegen kapillaren Feuchtetransport" zu berücksichtigen.

## 2 Vorarbeiten

### 2.01 Altputz bis ca. 80 cm über Feuchtigkeits-/Schadensrand entfernen

Altputz mit der Mörtelgruppe \_\_\_\_\_ bis min. 80 cm über Feuchtigkeits-/Schadensrand entfernen.  
Anfallenden Bauschutt in Container verladen und abfahren.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2.02 Schadhafte Fugen ausräumen

Schadhafte Fugen ca. 2 cm tief ausräumen.  
Anfallenden Bauschutt in Container verladen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2.03 Estrich im Wandanschluss entfernen.

Estrich d = \_\_\_\_\_ cm im Wandanschluss ca. 30 cm breit entfernen.  
Bauschutt in Container laden.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2.04 Nut im Wand-Sohlenanschluss schwalbenschwanzförmig ausstemmen

Nut (ca. 4 x 4 cm) im Wand-Sohlen-Anschluss mittels geeignetem Werkzeug schwalbenschwanzförmig ausstemmen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



### Positionen

---

#### 2.07 **Haftbrücke / Zwischenabdichtung frisch in frisch auftragen**

Herstellen einer Haftbrücke / Zwischenabdichtung aus der hoch sulfatbeständigen, mineralischen Dichtungsschlämme, Remmers WP Sulfatex.

Angemischtes Material mittels Schlämmbürste einlagig, auf die noch frische, mattfeuchte Grundierung auftragen.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>/mm Schichtdicke Remmers WP Sulfatex <0430>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 2.08 **Nut im Wand-Sohlenanschluss mineralisch schließen (WP DS Levell)**

Nut im Wand-Sohlen-Anschluss mit dem wasserdichtem, spannungsarmen und rissfrei erhärtenden mineralischen Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen.

Angemischten Mörtel mittels geeignetem Werkzeug frisch in frisch in die Haftbrücke einbringen und verdichten.

#### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 2,7 kg/m bei 4 cm x 4 cm Nut Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 2.09 Untergrundegalierung

Offene Fugen so wie Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischem, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen.

Angemischtes Material im Spachtelverfahren in die frische Haftbrücke applizieren. Einlagige Schichtdicke < 50 mm.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 8,5 kg/m<sup>2</sup> bei 5 mm Schichtdicke Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 2.10 Mineralische Dichtungskehle herstellen

Dichtungskehle am Boden-Wandanschluß und in allen Innenecken mit einem Radius von ca. 4 bis 6 cm aus dem wasserdichten, spannungsarmen und rissfrei erhärtenden mineralischen Mörtel, Remmers WP DS Levell, herstellen.

Angemischten Mörtel mittels geeignetem Werkzeug frisch in frisch in den Hinterfeuchtungs-schutz / Haftbrücke einbringen und mittels Remmers Profilkelle Rundung ausformen.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m als Dichtungskehle Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 3 Nachträgliche HZ-Sperre Advanced-Verfahren

#### 3.01 Bohrlöcher reinigen

Bohrkanal mittels ölfreier Druckluft ausblasen.

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 3.02 Injektionspacker setzen

Remmers Lamellenschlagpacker 18x105 mm,  
inkl. Verschußstück zur Druckbefüllung  
(Injektionsdruck max. 5 bar)  
in das gesäuberte Bohrloch mit Setzwerkzeug  
einbauen.

##### **Produkte / Verbrauch:**

Setzwerkzeug 14mm <4523>  
Lamellenschlagpacker 18x105 mm <4524>  
Verschußstück für Packer <4522>

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 3.03 Bohrlöcher verschließen

Bohrlöcher nach dem Ausbau der Packer  
oberflächig mit dem wasserdichtem,  
spannungsarmen und rissfrei erhärtenden,  
mineralischem Mörtel, Remmers WP DS Levell,  
verschließen.

##### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,7 kg/ l Hohlraum Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ lfm

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4 Flankierende Maßnahmen

##### 4.01 Haftbrücke auf nicht saugendem Untergrund herstellen

Haftbrücke aus der mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS und WTA zertifiziert), Remmers WP Sufatex und dem WTA-zertifizierten Vorspritzmörtel mit hohem Sulfatwiderstand Remmers SP Prep auf der getrockneten Innenabdichtung herstellen.

Nach Trocknung der letzten Abdichtungslage, spätestens am nächsten Tag, Dichtungsschlämme aufstreichen und frisch in frisch Vorspritzmörtel volldeckend einwerfen.

Bei längeren Wartezeiten Haftverbund mit Remmers ZM HF basic verbessern.

Putzauftrag nach 2-4 Tagen.

##### **Produkte / Verbrauch:**

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup> Remmers WP Sufatex <0430>  
Volldeckend ca. 4-6 kg/m<sup>2</sup> Remmers SP Prep <0400>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

##### 4.02 Haftbrücke auf saugenden Untergründen (normal abbindend)

Haftbrücke aus dem WTA-zertifizierten Vorspritzmörtel mit hohem Sulfatwiderstand, Remmers SP Prep auf dem saugfähigen, vorbereiteten Untergrund herstellen.

Angemischten Mörtel halbdeckend auf den Untergrund auftragen, feucht halten und mind. 2 Tage erhärten lassen.

##### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 3-4 kg/m<sup>2</sup> Remmers SP Prep <0400>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

### Positionen

---

#### 4.03 Sanierputzauftrag (SP Top White)

Oberputz aus dem faserverstärktem, wasserdampfdiffusionsoffenen, porenhydrophoben, WTA-zertifizierten Sanierputz, Remmers SP Top White, herstellen.

Schichtdicke d = \_\_\_\_ cm

Angemischtes Material von Hand oder mit geeigneter Maschinentchnik auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen. Oberfläche mit Kartätsche abziehen. Schichtdicke einlagig 15-30 mm.

Nach Ansteifen mit dem Schwammbrett abreiben. Soll eine Glätte- oder Dekorschicht aufgebracht werden, ist die Oberfläche mit dem Gitterrobot aufzurauen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 8,5 kg/m<sup>2</sup> je cm Schichtdicke Remmers SP Top White <0402> bei \_\_\_\_ cm Schichtdicke: \_\_\_\_ kg/m<sup>2</sup>  
Remmers SP Top White <0402>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_